

Newsletter



**Hochschule
Zittau/Görlitz**
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



Sommersemester 2023

Mit dem neuen Matrikel SMm23s haben 13 Studierende angefangen. Zusammen mit denen, die im Wintersemester angefangen haben, umfasst das Doppelmatrikel 22 Studierende. Wir begrüßen Sie herzlich zum Sommersemester 2023 an der Fakultät Sozialwissenschaften der Hochschule Zittau/Görlitz.

Wir wünschen Ihnen ein gutes Ankommen hier in Görlitz sowie anregende und spannende Veranstaltungen im Master Studium.

Im Modul 2 für das Seminar „Kommunikation und Medien im Wandel“ begrüßen wir Dr. Antje Petzold.

Dr. Antje Petzold ist Vertretungsprofessorin im Studiengang Kommunikationspsychologie an der Hochschule Zittau/Görlitz. Sie studierte Kognitionswissenschaften an der Universität Osnabrück und promovierte 2010 an der Technischen Universität Dresden über den Einfluss von Stress auf Feedback-basiertes Lernen.

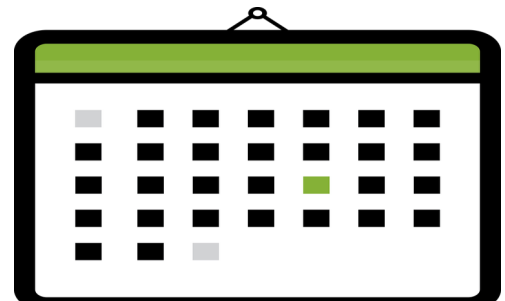
Von 2010 bis 2021 arbeitete sie als Usability-Engineer und Projektleiterin bei der T-Systems Multimedia Solutions GmbH. Ihre Arbeits- und Forschungsinteressen sind Usability/UX, die Psychologie digitaler Medien sowie Einflüsse auf Lernen und Behalten. Auch sie möchten wir an unserer Hochschule herzlich begrüßen.



Foto: Jens Freudenberg

Studiengangs-/Prüfungstermine:

- 1.6.23, Ringvorlesung „Dekarbonisierung aus Sicht der globalen Energieindustrie“ mit Kirsten Roden ()
- 15.6.23 Ringvorlesung „Normalfall Migration—aber wie? mit Björn Gruber“
- 29.6.23, Ringvorlesung „Vom Umweltmanagement zum Klimamanagement—oder vom europäischen Vorreiter zum hochschulpolitischen (R)Einfall?“ mit Anke Zenker-Hoffmann, Annkathrin Kluttig und Florian Reiß
 - **Jeweils Hörsaal 1 (GI) oder [Link](#)**
- Klausur M2 21.07.23 09-12:00 Uhr
- Mündliche Prüfung M1 in KW 28
- Mündliche Prüfung M5 in KW 27 und 28



TRAWOS-Termine

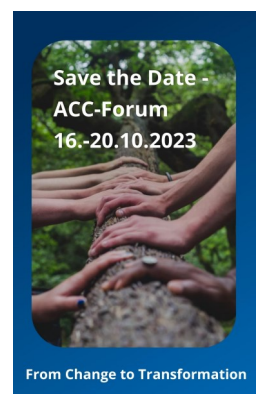
Siehe <https://trawos.hs zg.de/veranstaltungen/forschungskolloquium>

- Donnerstag, 15.06.2023 - 12:15 bis 13:45 Uhr, TRAWOS-Forschungskolloquium Vorstellung des TRAWOS-Projektes "ATRAKTIV" mit Leonie Liemich
- Donnerstag, 13.07.2023 - 12:15 bis 13:45 Uhr .TRAWOS-Forschungskolloquium Vorstellung des TRAWOS-Projektes "Elitenmonitor" mit Jan Schaller
- Freitag, 17. November 2023 - 13:00 Uhr und 18. November 2023 - 15:00 Uhr, Novembertagung zum Thema "Genese Ost: Transformation der Sozialen Arbeit in Ostdeutschland."

Herbstschule 2023: From Change to Transformation

Das Akademische Koordinierungszentrum der Euroregion Neiße veranstaltet vom 16. bis 20. Oktober 2023 ein einwöchiges ACC-Forum zum Thema „From Change to Transformation“ in Ostritz.

Mehrere spannende Modulveranstaltungen zu Nachhaltigkeit, Wandel der Arbeitswelten, Regionalentwicklung usw. für Masterstudierende aus Polen, der Tschechischen Republik und Deutschland sowie eine wissenschaftliche Konferenz finden statt, um die nachhaltige Entwicklung in der Euroregion zu fördern. Veranstaltungssprache ist Englisch. Das Matrikel SMm 22/23s ist dabei und erprobt das neue Format zwischen unserer Hochschule, der Berufsakademie in Bautzen, dem Riesengebirgs-Kollegium in Jelenia Góra und der Universität in Liberec.



From Change to Transformation

Newsletter

Sommersemester 2023, Mai 2023



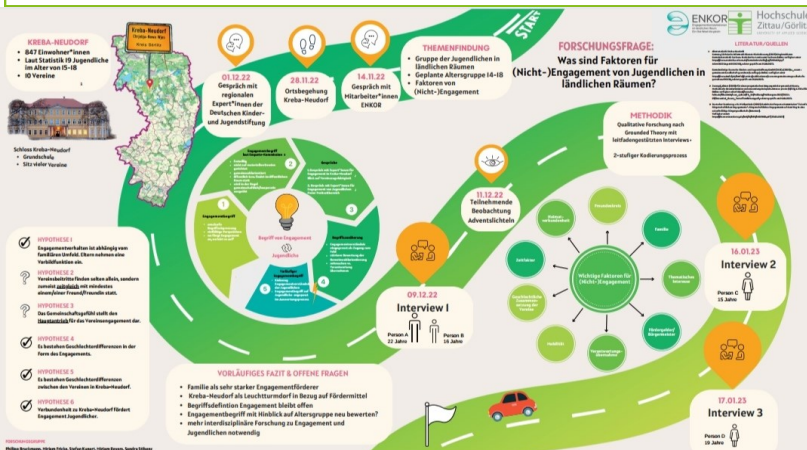
Postersession

Studierende des Studienganges präsentierten am 31.01.2023 mit einer Postersession ihre Ergebnisse, die sie während des Forschungspraktikums erarbeitet hatten. Nicola Barth, Paul Enke und Hilke Glück stellten eine methodologische Forschung zu Herausforderungen im experimentellen Projekt Oxymoron vor. Diese wurde durch den Praxispartner Volkshochschule Görlitz und dem Projekt Oxymoron unterstützt.

Die zweite Gruppe mit Thomas Graf, Christoph Kroll und Carolin Renner beschäftigte sich mit dem Forschungsprojekt „Zeit.Zeichen“. Thema ist, wie die politische Teilhabe von Menschen mit (Lern-)Behinderung im Landkreis Görlitz gelingen kann. Teilnehmende Gruppen sind die Bewohner*innen der Diakonie St. Martin in Rothenburg mit Lernbehinderung oder kognitiven Beeinträchtigungen.

Die dritte Gruppe von Klara Klegrova, Raffael Hermann, Maxim Richter und Mara Börjesson beschäftigte sich mit der Forschungsfrage: Wie wird die Grenze zwischen Deutschland und Tschechien materiell im Raum hergestellt?

Phillip Bruckmann, Miriam Fricke, Stefan Kunert, Mirjam Revers und Sandra Stibenz unterstützten die Engagementforschung des TRAWOS-Projektes ENKOR mit der Untersuchung von „Faktoren für (Nicht-)Engagement von Jugendlichen in ländlichen Räumen“. Ihr Plakat ist stellvertretend für alle als Beispiel abgebildet. Herzlichen Dank an alle für die großartigen Poster und die spannenden Präsentationen!



Poster von: Philipp Bruckmann, Miriam Fricke, Stefan Kunert, Mirjam Revers, Sandra Stibenz

Neuerscheinungen

Gabler, Julia (2022): *Am Ende Geländer. Ankunft im Strukturwandel oder der Modellfall Weißwasser*. In: Nina Gribat, Baris Ülker, Silke Weidner, Bernhard Weyrauch und Juliane Ribbeck-Lampel (Hg.): *Kleinstadt-forschung. Interdisziplinäre Perspektiven*. Bielefeld: Transcript Verlag, S. 171 bis 194. ([Link](#))



Jukschat, Nadine (2022): *Extremismusprävention*. In: Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e. V.: *Fachlexikon der Sozialen Arbeit*, 9. Auflage. Nomos, Baden-Baden, S. 275-277. ([Link](#))



Kollmorgen, Raj (2022): *Radikale Rechte als ost-deutsches Problem? Zur langen Kultur- und Gesellschaftsgeschichte des Rechtspopulismus in Ostdeutschland*. In: APuZ, Heft 49/50, S. 33 bis 38. ([Link](#))



Hochschule Zittau/Görlitz

Fakultät Sozialwissenschaften
 Vertr.prof. in Dr. Julia Gabler
 Brückenstraße 1
 02826 Görlitz
<https://f-s.hszg.de/studienangebot/master-management-sozialen-wandels>

Verantwortlich für den Newsletter:
 Dr. Julia Gabler
 M. A. Cornelia Müller
 SHK Nadège Guilbert

Von Studierenden für Studierende...

Buchtip: *Kontinuitäten und Brüche deutsch-polnischer Erinnerungskulturen Görlitz/Zgorzelec 1945–2006* von Elżbieta Opiłowska das 2009 durch den Neisse Verlag veröffentlicht wurde. (ISBN 978-3-940310-56-9)

Eine vergriffene Ausgabe, die dank einer engagierten Studentin in unserem Postfach gelandet ist. Wer Interesse an der PDF-Datei hat, bitte eine Anfrage an msw.f-s@hszg.de.